

Wesentliche Anlegerinformation

Gegenstand dieses Dokuments sind wesentliche Informationen für den Anleger über diesen Fonds. Es handelt sich nicht um Werbematerial. Diese Informationen sind gesetzlich vorgeschrieben, um Ihnen die Wesensart dieses Fonds und die Risiken einer Anlage in ihn zu erläutern. Wir raten Ihnen zur Lektüre dieses Dokuments, sodass Sie eine fundierte Anlageentscheidung treffen können.

Spängler Privat: Ertrag

ISIN: AT0000A0PCY4 (A), AT0000A0PCZ1 (T)
 verwaltet von der IQAM Invest GmbH
 Fondsmanager: Bankhaus Carl Spängler & Co. Aktiengesellschaft, Salzburg (AT)
 Der Fonds entspricht der europäischen Richtlinie 2009/65/EG.

1. Ziele und Anlagepolitik

Der Fonds dient der Erreichung der bestmöglichen Ergebnisse im jeweiligen Marktumfeld, unabhängig von einer traditionellen Rentenbenchmark. Um dieses Ziel zu erreichen investiert der Fonds überwiegend in Anleihen internationaler (insbesondere europäischer) Emittenten, welche ein Mindestrating von BBB- aufweisen. Die Investition in Finanzinstrumente, die kein Rating oder ein Rating im Non-Investmentgrade-Bereich (< BBB-) aufweisen, sind mit 25% des Fondsvermögens begrenzt. Die Veranlagung ist direkt, in Form von Einzeltiteln und mittels Investmentfonds möglich. Die Auswahl der Investmentfonds erfolgt unter dem Aspekt der optimalen Umsetzung des Veranlagungszieles. Der aktive Management-Ansatz ist nicht durch eine Benchmark beeinflusst. Investitionen in Finanzinstrumente, die auf Fremdwährungen lauten, sind möglich, jedoch mit 35% des Fondsvermögens begrenzt. Es können sich daher durch Wechselkursänderungen zusätzliche Chancen und Risiken ergeben. Derivate werden zur Absicherung und als Teil der Anlagestrategie eingesetzt.

Der Fonds kann überwiegend in liquide Vermögenswerte investieren, die keine Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente im Sinne des Investmentfondsgesetzes sind, nämlich in Anteile an anderen Investmentfonds.

Gemäß den von der Finanzmarktaufsicht genehmigten Fondsbestimmungen dürfen Wertpapiere oder Geldmarktinstrumente, die von der Republik Österreich oder der Bundesrepublik Deutschland begeben oder garantiert werden, zu mehr als 35 vH erworben werden, sofern die Veranlagung in zumindest sechs verschiedenen Emissionen erfolgt, wobei die Veranlagung in ein- und derselben Emission 30 vH des Fondsvermögens nicht überschreiten darf.

Sie können die Rücknahme Ihrer Fondsanteile an jedem österreichischen Börsen- oder Wertpapierbörsen-Tag bei der Depotbank verlangen. Die Verwaltungsgesellschaft kann die Rücknahme aussetzen, wenn außergewöhnliche Umstände dies erforderlich erscheinen lassen. Der Rücknahmepreis entspricht dem Anteilswert, abgerundet auf den nächsten Euro-Cent.

Die ordentlichen Erträge des Fonds werden bei der Anteilsgattung (A) ausgeschüttet, bei der Anteilsgattung (T) verbleiben diese im Fonds und erhöhen den Wert der Anteile.

Empfehlung: Dieser Fonds ist unter Umständen für Anleger nicht geeignet, die ihr Geld innerhalb eines Zeitraumes von 3 Jahren aus dem Fonds wieder zurückziehen wollen.

2. Risiko- und Ertragsprofil

← Typischerweise geringere Ertragschance Typischerweise höhere Ertragschance →
 ← Niedrigeres Risiko Höheres Risiko →

1	2	3	4	5	6	7
---	---	---	---	---	---	---

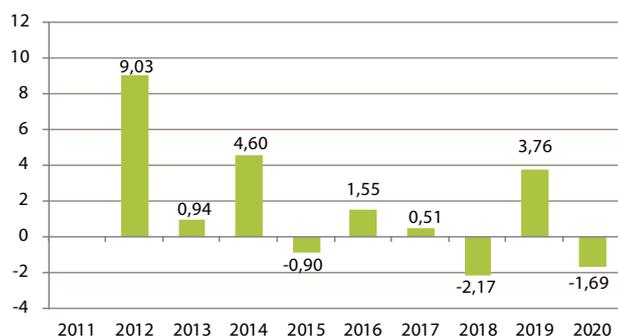
- Das Risiko-Ertrags-Profil bezieht sich auf die Vergangenheit und kann nicht als verlässlicher Hinweis auf das künftige Risiko-Ertrags-Profil herangezogen werden.
- Aufgrund der gemessenen Kursschwankungen in der Vergangenheit erfolgte eine Einstufung in die angeführte Kategorie.
- RISIKEN, die von der Risikoeinstufung nicht erfasst werden und trotzdem für den Fonds von Bedeutung sind:
 - Kreditrisiko: Der Fonds legt Teile seines Vermögens in Anleihen und/oder Geldmarktinstrumenten an. Deren Aussteller können insolvent werden, wodurch die Anleihen und/oder Geldmarktinstrumente ihren Wert ganz oder zum Großteil verlieren.
 - Risiken aus Derivate-Einsatz: Der Fonds setzt Derivatgeschäfte nicht nur zur Absicherung, sondern auch als aktives Veranlagungsinstrument ein, wodurch das Risiko des Fonds erhöht wird.
 - operationales Risiko: Das operationale Risiko bedeutet die Gefahr von Verlusten als Folge unzulänglicher oder fehlgeschlagener interner Prozesse, Menschen und Systeme oder von externen Ereignissen, und beinhaltet das Rechtsrisiko.
 - Verwahrrisiko: Das Verwahrrisiko ist das Risiko des Verlustes von Vermögensgegenständen, die auf Depot liegen, durch Insolvenz, Fahrlässigkeit oder betrügerische Handlung der Depotbank oder eines Sub-Verwahrers.
- Eine Einstufung in Kategorie 1 bedeutet nicht, dass es sich um eine risikofreie Anlage handelt.
- Die Risikoeinstufung kann sich im Laufe der Zeit ändern.

Wesentliche Anlegerinformation

3. Kosten

Die entnommenen Gebühren werden für die Verwaltung des Fonds verwendet. Darin enthalten sind auch die Kosten für den Vertrieb und des Marketing der Fondsanteile. Durch die Entnahme der Kosten wird die mögliche Wertentwicklung geschmälert.	
Einmalige Kosten vor und nach der Anlage:	
Ausgabeaufschlag und Rücknahmeabschlag	2,50% 0,00%
Dabei handelt es sich um den Höchstbetrag, der vor der Anlage abgezogen wird. Die aktuellen Gebühren können jederzeit bei der Vertriebsstelle erfragt werden.	
Kosten, die vom Fonds im Laufe des Jahres abgezogen werden:	
Laufende Kosten	1,08%
Die „Laufenden Kosten“ wurden auf Basis der Zahlen des letzten Geschäftsjahres, welches am 31.07.2020 endete, berechnet. Die „Laufenden Kosten“ beinhalten die Verwaltungsvergütung und alle Gebühren, die im Laufe eines Jahres erhoben wurden. Transaktionskosten sind nicht Bestandteil der „Laufenden Kosten“. Die „Laufenden Kosten“ können von Jahr zu Jahr voneinander abweichen. Eine Darstellung der in den „Laufenden Kosten“ enthaltenen Kostenbestandteile findet sich im aktuellen Rechenschaftsbericht, Unterpunkt „Aufwendungen“.	
Kosten, die der Fonds unter bestimmten Umständen zu tragen hat:	
An die Wertentwicklung des Fonds gebundene Gebühren	Keine

4. Wertentwicklung in der Vergangenheit



Die nebenstehende Grafik zeigt die Wertentwicklung des Fonds in EUR unter Berücksichtigung sämtlicher Kosten und Gebühren, mit Ausnahme der Ausgabeauf- und Rücknahmeabschläge.

Die Wertentwicklung in der Vergangenheit lässt keine Rückschlüsse auf die künftige Entwicklung zu.

Der Fonds wurde am 02.11.2011 aufgelegt.

5. Praktische Informationen

- Depotbank des Fonds ist die Raiffeisen Bank International AG, Wien.
- Der Prospekt einschließlich der Fondsbestimmungen, der Wesentlichen Anlegerinformationen und die Rechenschafts- und Halbjahresberichte sowie sonstige Informationen sind jederzeit kostenlos bei der Verwaltungsgesellschaft und/oder im Internet auf www.iqam.com in deutscher Sprache erhältlich.
- Die Einzelheiten der aktuellen Vergütungspolitik (Berechnung, zuständige Personen für die Zuteilung, ggf. Zusammensetzung des Vergütungsausschusses) sind ab unter www.iqam.com/downloads erhältlich und werden auf Anfrage kostenlos in Papierform zur Verfügung gestellt.
- Die Ausgabe- und Rücknahmepreise werden im Internet unter www.iqam.com veröffentlicht.
- Die Besteuerung von Erträgen oder Kapitalgewinnen aus dem Fonds hängen von der Steuersituation des jeweiligen Anlegers und/oder von dem Ort, an dem das Kapital investiert wird, ab. Bei offenen Fragen sollte eine professionelle Auskunft eingeholt werden.
- Die IQAM Invest GmbH kann lediglich aufgrund einer in diesem Dokument enthaltenen Erklärung haftbar gemacht werden, die irreführend, unrichtig oder nicht mit den einschlägigen Teilen des Fondsprospekts vereinbar ist.
- Dieser Fonds ist in Österreich zugelassen und wird durch die österreichische Finanzmarktaufsicht reguliert.
- Die wesentlichen Informationen für den Anleger sind zutreffend und entsprechen dem Stand vom Februar 2021.